

Pressemitteilung der Allianz der Freien Künste

**Berlin, 09.07.2021 | Allianz der Freien Künste hat ein neues Sprecher:innen-Trio.
Lena Krause, Bea Kießlinger und Peder W. Strux bilden das neue Sprecher:innen-Trio
der Allianz der Freien Künste (AFK).**

Lena Krause (FREO - Freie Ensembles und Orchester in Deutschland e.V.), Bea Kießlinger (Dachverband Tanz Deutschland e.V.) und Peder W. Strux (Paul-Klinger-Künstlersozialwerk e.V.) freuen sich darauf, gemeinsam die bisherige Arbeit der Allianz der Freien Künste intensiv fortzusetzen, die vor allem die ökonomische und soziale Sicherung freischaffender Künstler:innen in den Blick nimmt.

Für den Spätsommer (6. September 2021) bereiten sie aktuell ein Wahlhearing vor, das die kulturpolitischen Vorhaben der demokratischen Parteien in den nächsten vier Jahren transparent machen soll.

Lena Krause hatte seit Gründung der AFK die Sprecher:innenfunktion gemeinsam mit Stephan Behrmann wahrgenommen, der seit 1. Juni 2021 neuen beruflichen Aufgaben nachgeht. Dazu Lena Krause: „Wir danken Stephan Behrmann für sein großartiges Engagement in der Allianz der Freien Künste! Die Allianz der Freien Künste ist nicht zuletzt durch ihn zu einer nicht mehr wegzudenkenden spartenübergreifenden Interessenvertretung (solo)selbstständiger Kunst- und Kulturschaffender und freier Organisationen geworden. Diesen Auftrag greifen wir gerne schon am **6. September 2021** auf, wenn wir in einem Hearing Kultur- und Sozialpolitiker:innen zu ihren Plänen zur Sicherung von Kunst und Kultur befragen werden.“

Der Allianz der Freien Künste gehören folgende 19 Verbände an:

Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft, der Bund der Szenografen, der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, der Bundesverband Freie Darstellende Künste, der Bundesverband Theater im Öffentlichen Raum, der Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus, der Dachverband Tanz Deutschland, der Deutsche Tonkünstlerverband, die Deutsche Gesellschaft für Elektroakustische Musik, die Deutsche Jazzunion, der Deutsche Komponistenverband, der Deutsche Textdichter-Verband, FREO – Freie Ensembles und Orchester in Deutschland, die Gesellschaft für Neue Musik, die Hans-Flesch-Gesellschaft, das Paul-Klinger-Künstlersozialwerk, der Verband Deutscher Puppentheater, der Verband der HörspielRegie sowie die Vereinigung Alte Musik.

Sprecher:innen:

Lena Krause - tel: 0176 / 640 92 843
Bea Kießlinger - tel: 0179 / 699 05 82
Peder W. Strux - tel: 0151 / 23023400

ALLIANZ DER FREIEN KÜNSTE
Kunstquartier Bethanien
Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Informationen zu den Sprecher:innen

Lena Krause (*1988, Stuttgart), Geschäftsführerin von FREO - Freie Ensembles und Orchester in Deutschland e.V., studierte Musiktheaterwissenschaften an der Universität Bayreuth sowie Theater- und Orchestermanagement an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Berufliche Stationen führten sie als Geschäftsführerin des Atelier Neue Musik an die Hochschule für Künste Bremen und anschließend als Managerin und Produktionsleiterin des ensemble mosaik nach Berlin. Die Gründung und den Aufbau des FREO e.V. begleitete sie seit 2016. 2017 war sie Gründungsmitglied der Allianz der Freien Künste, deren Interessen sie seitdem als Sprecherin vertritt. Seit 2012 verbindet sie außerdem eine enge Zusammenarbeit mit dem Internationalen Musikinstitut Darmstadt und den Internationalen Ferienkursen für Neue Musik.

Bea Kießlinger studierte Architektur und lehrte an der TU Stuttgart zum Thema Bewegung und Raum. In ihrer Arbeit konzentriert sie sich seit vielen Jahren auf den zeitgenössischen Tanz und dessen Vermittlung in der Kulturpolitik, u.a. als Geschäftsführerin von Kultureinrichtungen, Netzwerkerin, Jurorin und Interessenvertreterin. Sie leitete die Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. Ludwigsburg und war Mitglied vom Sprecherrat der LAKS BW, 2009 gründete sie das landesweite Netzwerk „TanzSzene BW“, in deren Vorstand sie bis heute aktiv ist. Für den Dachverband Tanz Deutschland e.V. (DTD) engagierte sich Bea Kießlinger von 2010 bis 2017 im Vorstand, ist Mitglied der Initiative Tanzförderung Stadt-Land-Bund und leitet seit 2017 den kulturpolitischen Dialog u.a. als Projektleiterin des Förderprogramm TANZPAKT Stadt Land Bund und vertritt den DTD im Deutschen Kulturrat und der Allianz der Freien Künste sowie in weiteren Netzwerken.

Peder W. Strux: „Das Staunen ist der eigentliche Motor des Lebens“. Konzeptkünstler, Regisseur, Filmemacher, Therapeut und Dozent. Studium: Sozialwesen, Pädagogik, Psychotherapie, Visuelle Kommunikation (Dokumentarfilm) in Essen, Nijmegen, Hamburg, Boston, Zürich. Als Referent und Dozent ist er in verschiedenen Bildungseinrichtungen tätig. Seit 1978 eigene Theater-, Film-, Buch-, Eventprojekte im In- und Ausland. Initiator, Produzent und Leitung von: ERANOS und „ERANOS“ Event unterwegs. Bis 2015 Leitung der ag carte-blanche theaterwerkstatt (München) und L-E-A (Laboratory of European Artists) film-kunst-projekt „eu-art“. 2013 bis 2015 Mentor bei Mentoring4You (Ffm). 2015 Künstlerischer Leiter (Andalusien) Les Montmatrois de Europe. 2016 Kunstvermittler beim Kunstverein Cuxhaven (Jubiläumsjahr), Initiator von LandArtprojekten für Bildungsferne Kinder und Jugendliche (DKSB), Mitinitiator der Akademie ON (Uckermark), KuBuS (Kultur Bildung und Soziales) (LAS- Brandenburg). Moderator von „Künstlerfragen“ - die Sendung des Paul Klinger Künstlersozialwerk e.V. für verschiedene Sender, Künstler fragen Künstler und diversen Liveveranstaltungen. Er ist seit 2011 Mitglied im Paul-Klinger-Künstlersozialwerk e.V., von 2018 bis 2019 im Beirat und seit 2019 stellvertretender Vorsitzender. Vertritt das Paul-Klinger-Künstlersozialwerk in der Allianz der freien Künste.